



## **Geschäftsführung Bezirksvertretung 9 (Mülheim)**

Herr Aderholt

Telefon: (0221) 221-99322

Fax : (0221) 221-99412

E-Mail: benjamin.aderholt@stadt-koeln.de

Datum: 04.09.2009

### **Auszug**

### **aus dem Entwurf der Niederschrift der 44. Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim vom 31.08.2009**

### **öffentlich**

#### **9.2.11 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes in Köln- Buchheim Arbeitstitel: "Ackerstraße" in Köln- Buchheim 3639/2009**

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs gibt zu Bedenken, dass es sich bei dem betroffenen Discounter um ein von den Bewohnern rege aufgesuchtes Geschäft handelt. Er schlägt vor, die Vorlage trotz der von der Verwaltung beschriebenen Umstände zu schieben.

Herr Scherer (61) erläutert daraufhin ausführlich die zeitliche Dringlichkeit zur Beschlussfassung durch die Bezirksvertretung, um die Erweiterung verhindern zu können.

Herr BV Lünenbach befürchtet, dass es durch die nicht genehmigte Erweiterung der Verkaufsfläche perspektivisch zur Abwanderung des Discounters kommen wird. Durch die dann vermutete Mindernutzung in diesem Bereich ist ein Defizit in der Nahversorgung zu erwarten.

Zudem ist –so Herr BV Dr. Peters– der Discounter seinerzeit erst mit Billigung der Bezirksvertretung Mülheim an die Ackerstr. umgezogen. Wenn zum Erhalt des Discounters nunmehr eine bestimmte Verkaufsfläche und Verkaufssortiment notwendig ist, sollte die Vorlage abgelehnt und nicht verschoben werden.

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs stellt die Vorlage daraufhin zur Abstimmung.

#### **Beschluss:**

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, einen Bebauungsplan nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des vereinfachten Verfahrens nach § 13

Baugesetzbuch (BauGB) mit Festsetzungen nach § 9 Abs 2 a BauGB für das Gebiet zwischen Ackerstraße, Dellbrücker Straße, Hermann-Kunz-Straße, Kniprodestraße, Herlerstraße in Köln-Buchheim aufzustellen mit dem Ziel, Einzelhandel auszuschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich bei Enthaltung der Fraktion Grüne-Linke und Zustimmung Herrn BV Haarmann abgelehnt.